



PRESSEMITTEILUNG / Berlin, 10. März 2004

BERLIN TODAY AWARD - FILMBOARD TRANSPARENT zeigt die drei nominierten Kurzfilme, darunter auch der Siegerfilm des ersten BERLIN TODAY AWARD *BerlinBeirut* von der Libanesin Myrna Maakaron

Am 18. März 2004 präsentiert FILMBOARD TRANSPARENT um 19.00 Uhr im Kino Arsenal, (Potsdamer Strasse 2, 10785 Berlin) die drei für den BERLIN TODAY AWARD 2004 nominierten Kurzfilme einer größeren Öffentlichkeit, darunter auch der Siegerfilm *BerlinBeirut* von Myrna Maakaron, die anwesend sein wird.

Die libanesische Regisseurin wurde für ihren poetischen, ungewöhnlichen Vergleich der beiden Großstädte während der diesjährigen 54. Internationalen Filmfestspiele Berlin mit dem ersten BERLIN TODAY AWARD ausgezeichnet. Mitbewerberinnen waren die Schweizerinnen Stéphanie Chuat und Véronique Reymond, die in *Berlin Backstage* ein modernes Märchen in der Berliner Philharmonie erzählen und die Amerikanerin Grace Lee, die in *Best of the Wurst* der identifikationsspendenden Bedeutung der Berliner Currywurst nachgeht.

Der BERLIN TODAY AWARD ist ein internationaler Nachwuchspreis, der von der Filmboard/Medienboard Berlin-Brandenburg initiiert, gefördert und gemeinsam mit der regionalen Filmindustrie erstmalig 2003 auf dem Berlinale Talent Campus ausgeschrieben wurde. Im letzten Jahr bewarb sich der von der deutschen Hauptstadt inspirierte internationale Nachwuchs mit über 110 Ideen aus 30 Ländern zum heutigen Berlin. Von 10 vorausgewählten Projekten nominierte die hochkarätig mit den Regisseuren Esther Gronenborn, Volker Schlöndorff und Andreas Dresen besetzte Jury drei sehr unterschiedliche Filmprojekte, aus denen inzwischen jeweils ein digitaler Kurzfilm realisiert wurde. Auch in diesem Jahr sind die Teilnehmer des Berlinale Talent Campus wieder aufgerufen, Ideen für ein digitales Kurzfilmprojekt zum Thema ‚Berlin Today‘ einzureichen. Bewerbungsschluss ist der 16. April 2004. (Weitere Informationen finden Sie auch unter www.berlintoday.de)

Im Anschluss an die Vorführung sind die Zuschauer zu einer Diskussionsrunde eingeladen, an der der Intendant der Medienboard Berlin-Brandenburg, Prof. Keil, der Koordinator des BERLIN TODAY AWARD, Frank Stehling, die Siegerin des ersten Awards, Myrna Maakaron, Jury-Mitglied Esther Gronenborn, die Produzentin der Kurzfilme, Susan Schimk von credofilm GmbH und Christiane Steiner, von der Agentur boxfish films, die für die gesamte Organisation des BERLIN TODAY AWARD verantwortlich ist, teilnehmen. Andrea Hohnen, Programmleiterin „First Steps“, übernimmt die Moderation. Der Eintritt kostet 6 Euro/ für Mitglieder 4 Euro.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Veranstaltung redaktionell ankündigen würden. Für teilnehmende Journalisten steht ein begrenztes Kartenkontingent zur Verfügung. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei boxfish films zurück. Bildmaterial unter www.berlintoday.de (images)

Organisation und Pressebetreuung:

boxfish films – Büro für Film + Kommunikation
Senefelderstr. 22 * D-10437 Berlin
Tel./Fax: 030 44044 753 / - 691
info@boxfish-films.de / www.boxfish-films.de

Der BERLIN TODAY AWARD ist ein Gemeinschaftspreis der Filmwirtschaft in Berlin-Brandenburg - initiiert und gefördert durch die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH (Koordination: Frank Stehling) und organisiert von boxfish films – Büro für Film + Kommunikation.